

Schon 150 Jahre lang: frisch-fromm-fröhlich-frei

Unterkulm: «Weisch no?» – Ein Rückblick in vergangene Turnshows des jubilierenden STV Unterkulm

Wenn die «Geile Sieche» in 5726 Unterkulm einen überdimensional grossen Brief des Eidgenössischen Turnvereins erhalten, muss das einen ganz besonderen Grund haben. Hat es auch! Der STV Unterkulm feiert in diesem Jahr sein 150-jähriges Bestehen und blickte anlässlich des Turnerabends zurück in vergangene Turnshows. Eine Idee, die auch bei den Zuschauern gut ankam. Doch wer meint, die Riegen des STV Unterkulm hätten sich anlässlich des diesjährigen Unterhaltungsabends nur auf erfolgreiche «alte Nummern» verlassen, der täuscht sich.

moha. Das Publikum wurde in der Mehrzweckhalle musikalisch mit dem Turnerlied «frisch, fromm, fröhlich frei» und passenden Tanzeinlagen willkommen geheissen. Anschliessend, zu Beginn des Showteils, begrüsst die Turner mit der aktuellen Barrensektion. Der erste Griff in die nostalgische Unterhaltungskiste ging dann bis ins Jahr 1992 zurück: als zum Musikstück «Nuscheli» der Geschwister Biberstein die Jüngsten (Mu-Va-Ki-Turner) heute noch genau so begeistert über die Bühne hüpfen wie damals. Rhythmus und Farbe brachten der Fraueturnverein und einige Männer auf die Bühne. Mit Pool-Nudeln und viel Tempo begeisterten sie das Publikum. Die Vorstellungen der Jugis wurden passend zwischen die Nummern der Grossen eingebaut. Das Lied Pipi-Langstrumpf (2006) wurde fürs Ki-Tu ausgegraben und die Jugi Mixed inszenierte UFO von Plüsch wie anno 2007. Für die Löwenkönige (kleine Jugi) hatte man «Lion King» aus dem Jahr 2008 ausgesucht und die grosse Jugi düste «From Zero to Hero».

Weisch no?

Auch bei anderen neu aufgepeppten Nummern und Sketches liess sich durchaus die Frage stellen «Weisch no?». So gefiel die Damenriege mit ihrer «Besen Power» zu Mamma Maria (2000) oder dem Hip-Hop-Teil zu «Everybody» (2007) ebenso gut wie mit der Inszenierung von «WöschWyber» aus Sister Act (2001). Die Turner begaben sich wie bereits im Jahr 2007 «In the Navy» und brillierten in der gemischten Gerätenummer mit den Damen als elegante «James Bond 007» aus dem Jahr 1998. Auch der urchige «Holzmichel» mit Holzbeil, beziehungsweise der Holzhacker-Reigen mit Minitramp und einem Barren Marke Eigenbau (!) gefiel dem Publikum. Und mit laufender Motorsäge erinnerte die Nummer an auch schon irgendwo Gesehenes.

Akademie und Halali

Antonja Kyburz, als Frau Gemeindegammann, und Hansruedi Berner, als Hannes, unterhielten unter dem Motto «Amtsboten Akademie» mit launigen Sketches, die ohne weiteres als kleine Theaterstücke bezeichnet werden dürfen. Im zweiten Teil überbrückten sie die Bühnenumbauarbeiten mit einem «Halali» auf Politgrössen bzw. mit einer turbulenten Jagdgeschichte. Die Pointen hätten dabei durchaus als «wahre Legende» durchgehen könnte, – so wie dies bei der Begrüssung angekündigt wurde. An erfolgreiche Sketches knüpften unter anderem auch die alten (Militär-)Kameraden an, die zwischen Rütihof und Wannenhof unterwegs waren. Auch bezüglich Kostüme hatten hier die Akteure tief in die Geschichte Kiste gegriffen.

Ein Hoch auf uns

In «Rockabilly» verkörperten die STV-Damen und Herren die Jugend aus den 60er und 70er Jahren und bereiteten mit ihrer Vorführung viel Freude. Die «Girls in the 80s» (Geräteturnriege) zeigten ihr Können am Barren und auf Matten zu bekannten Melodien aus Flashdance, von DJ Bo-

bo und Michael Jackson. Ganz in die heutige Zeit entführten die vier «Pink Ladies» die einmal mehr bewiesen, dass sie den dritten Schweizermeister-titel in Team-Aerobic mehr als verdient hatten.

Frisch, fromm, fröhlich und frei blickten die Riegen des STV Unterkulm mit ihrem unterhaltsamen Pro-gramm auf die vergangenen 25 Jahre zurück. Zum Jubiläum hat sich der Turnverein neue Trainer zugelegt und unter der Hallendekoration waren die sechs bisherigen Modelle auszumachen. Ganz im Sinne einer Jubiläums-feier sangen und tanzten die rund 140 Mitwirkenden im Schlussbild zum be-kannten Stück «Auf uns» und hinter-liessen beim Publikum einen fröhli-chen und aufgestellten Eindruck.



***Ein Hoch auf uns:** Die Riegen des STV-Unterkulm feierten den 150. Geburtstag ihres Vereins und blickten am diesjährigen Unterhaltungsabend auf die letzten 25 Jahre zurück.*

(Bilder: moha.)



***Schweizermeister:** Die Pink Ladies bewiesen ihr Können auch in Unterkulm.*



Mit Besen und Power: Zu Mamma Maria landete die Damenriege einen Volltreffer.



150 Jahre: Seit 1866 bis heute wird im STV Unterkuhl fleissig geturnt.



In the Navy: Eine zeitlose Nummer, die dem Publikum schon anno 2007 gefiel.



James Bond 007: Der STV Unterkulm bewies auch turnerisches Können.

Dienstag, 12.01.2016 Pag.07